

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.41/036/2009

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtbaurat Volker Arnold	Stadtplanung / Pa/We

Sachbearbeiter/in: Stefanie Pauly

Eigene Linksabbieger-Signalisierung an der Kreuzung Nürnberger Straße / Fürther Straße

Anlagen: Luftbild

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Verkehrsausschuss	09.12.2009	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

1. Den Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Lichtsignalanlage der Kreuzung Nürnberger Straße / Fürther Straße wird zugestimmt.
2. Die Planung für die „Grüne Welle Nord“ wird in Auftrag gegeben.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		40.000 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		40.000 € 24.000 €	
Haushaltsmittel vorhanden?		Ja	
Folgekosten?		Unterhalt und Wartung, „Umsetzung der Grünen Welle Nord“	

I. Zusammenfassung

Aufgrund von Unfallhäufungen sollen die Linksabbieger an der Nürnberger Straße - von Norden in Richtung Fürther Straße und von Süden in Richtung Ansbacher Straße - getrennt vom Geradeausverkehr und den Rechtsabbiegern signalisiert werden. Um die Sicherheit für die Fußgänger zu erhöhen, soll bei den Rechtsabbiegern aus der Fürther Straße in Richtung Nürnberger Straße an der linken Fahrbahnseite auf der Verkehrsinsel ein zweiter Signalgeber für die Fahrzeuge angebracht werden.

Die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Nürnberger Straße / Fürther Straße ist in eine Grüne Welle von Nasbach bis zur Penzendorfer Straße eingebettet. Diese funktioniert seit einiger Zeit nicht mehr einwandfrei. Die Planung zur Optimierung der „Grünen Welle Nord“ (Nasbach bis Penzendorfer Straße) soll jetzt in Auftrag gegeben werden. Die Umsetzung der Optimierung der „Grünen Welle Nord“ kann erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn zusätzliche Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

II. Sachverhalt

1. Anlass

Aufgrund von Unfallhäufungen empfiehlt die Unfallkommission dringend, die Linkabbieger an der Nürnberger Straße getrennt vom Geradeausverkehr und den Rechtsabbiegern zu signalisieren.

2. Bestehende Situation

In der Nürnberger Straße sind getrennte Linksabbiegespuren von der Nürnberg Straße aus Richtung Norden in die Fürther Straße sowie von der Nürnberger Straße aus Richtung Süden in die Ansbacher Straße vorhanden. Diese sind in dem beiliegenden Luftbild mit einem Oval gekennzeichnet.

An dem Fußgängerüberweg bei den Rechtsabbiegern aus der Fürther Straße in die Nürnberger Straße ist nur am rechten Fahrbahnrand ein Signalgeber für die Kfz vorhanden. Dieser wird von Pkw-Fahrern häufig übersehen. Dies führt häufig zu Gefährdungen von Fußgängern bzw. Beinahe-Unfällen.

Die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Nürnberger Straße / Fürther Straße ist in eine Grüne Welle von Nasbach bis zur Penzendorfer Straße eingebettet. Diese funktioniert seit einiger Zeit nicht mehr einwandfrei.

3. Maßnahmen

Um die Linksabbieger getrennt signalisieren zu können, muss die **Programmierung der Lichtsignalanlage** geändert werden. Außerdem sind Änderungen bei den Steuergeräten und Masten vor Ort erforderlich. An dieser Kreuzung müssen auch die Anforderungen der Busbeschleunigung berücksichtigt werden. Um die erforderlichen Grundlagendaten hinsichtlich der Verkehrsmengen und dem Verlauf des Verkehrsaufkommens über den Tag zu gewinnen, wird eine Verkehrszählung in Form einer Videobeobachtung durchgeführt.

Um die Sicherheit für die Fußgänger zu erhöhen, wird bei den Rechtsabbiegern aus der Fürther Straße an der linken Fahrbahnseite auf der Verkehrsinsel ein **zweiter Signalgeber** für die Fahrzeuge angebracht.

Die Planung zur **Optimierung der Grünen Welle Nord** (Nasbach bis Penzendorfer Straße) soll bei einem externen Planer in Auftrag gegeben werden. Die Umsetzung kann erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn zusätzliche Haushaltsmittel zur

Verfügung stehen.

III. Kosten

Kosten des Beschlussvorschlages und Gesamtkosten:

Gesamtkosten ca. 40.000 €

Produktsachkonto, Projekt (vorhandene Haushaltsmittel incl. Rest):

Produktsachkonto 541201.5212037 gegenwärtig verfügbar (Stand 27.11.2009) :
60.000 €

Folgekosten (Personal-, Sachaufwand, Abschreibungen):

Unterhalt und Wartung

Umsetzung der „Grünen Welle Nord“ Kosten derzeit noch nicht bekannt

Bei überplanmäßigen oder außerplanmäßigen Ausgaben Notwendigkeit,
Unabweisbarkeit:

Hinweis auf Mittel von Dritten:

Das staatliche Bauamt hat eine Beteiligung an der Maßnahme von ca. 50 % der Kosten für den Signalbau in Aussicht gestellt. Dies entspricht 11.000 €, wenn umfangreichere Tiefbaumaßnahmen erforderlich sind ca. 16.000 €